



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 20. März 2025

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

12



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach



Evangelische Kirchengemeinde
Frankenbach-Neckargartach

ZUSAMMEN WACHSEN

Fusions – Fest – Gottesdienst 23. März 2025

*Seien Sie dabei! Feiern Sie mit!
Lernen Sie den neuen Gemeindeteil
und seine Menschen kennen*

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Frankens (C) J. Jürgens / K. K. photo



**9.00 Uhr Albankirche
Kaffee und Hefezopf
9.30 Uhr Andacht**

**10.00 Uhr Weg nach
Neckargartach in das
Gemeindehaus Sachsenäcker
zu Fuß, per Rad
oder mit Mitfahrgelegenheit**



**11.00 Uhr Andacht
12.00 Uhr Kleines Mittagessen**

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, Neuwiesenstraße 16, 74078 Heilbronn
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Glückwünsche

21.3. Victorija Jugovic
24.3. Peter Michler

90 Jahre
85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Standesamt am Dienstag, 25. März geschlossen

Die Beschäftigten der Heilbronner Standesämter müssen sich aufgrund der hohen fachlichen Anforderungen regelmäßig fortbilden. Daher ist das Standesamt Heilbronn am Dienstag, 25. März für den Publikumsverkehr geschlossen.

Schadstoffsammlung in Stadtteilen

Am Samstag, 29. März findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt:

- Frankenbach von 8.00 bis 9.30 Uhr
Lidl-Parkplatz Würzburger Straße
- Biberach und Kirchhausen von 10.30 bis 14.00 Uhr
Recyclinghof Kirchhausen

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen.

Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige beziehungsweise umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Zufahrt zur Karl-Wüst-Brücke gesperrt

Die Karl-Wüst-Brücke kann bis voraussichtlich Donnerstag, 20. März von der B 27 in Richtung Austraße/Westen nicht mehr angefahren werden.

Grund dafür sind kurzfristig aufgetretene Schäden am Fahrbahnbelag am Brückenübergang, die die Verkehrssicherheit gefährden. Die bereits vorher geplante Sanierung erfolgt am Mittwoch, 19. März und dauert etwa 24 Stunden.

Mit erheblichen Verkehrsbehinderungen muss gerechnet werden. Ortskundigen Verkehrsteilnehmern wird empfohlen, den Bereich von Heilbronn kommend über Industriebrücke und Austraße beziehungsweise von Neckarsulm kommend über Rötelerquerspanne und Austraße zu umfahren. Wegen der Kurzfristigkeit der Sperrung ist die Umleitung nicht ausgeschildert.

Teil der Wimpfener Straße wird bis Ende Oktober gesperrt

Um neue Kanal- und Abwasseranlagen für die Nordumfahrung Frankenbach/Neckargartach in einem Zug herzustellen, muss ab kommender Woche ein Straßenabschnitt der Wimpfener Straße im Norden von Neckargartach gesperrt werden.

Die Bauarbeiten der Entsorgungsbetriebe begannen am Montag, 17. März zwischen der südlichen Ausfahrt von der Neckartalstraße zur Wimpfener Straße und nördlich der Kreuzung Buchener Straße. Diese Strecke wird inklusive Rad- und Gehweg bis 31. Oktober voll gesperrt.

Die Zufahrt zur Firma Landliebe GmbH von Neckartalstraße oder Autobahn A 6 erfolgt über eine beschilderte Ausweichroute. Der Verkehr wird über die Neckartalstraße nordwärts und dann in

Obereisesheim über die Neckargartacher Straße und Hätzenbergstraße wieder südwärts in die Wimpfener Straße umgeleitet. Im weiteren Straßenverlauf wird der Verkehr kurz vor der Baustelle an der Kreuzung zur Buchener Straße für die gesamte Bauzeit über eine provisorisch hergestellte kurze Umfahrung an der Baustelle vorbei in die Buchener Straße geführt.

Von dort kann man über die Böllinger Straße den Norden Neckargartachs und auch das Gewerbegebiet erreichen. Umgekehrt kann man von Süden auch über die Frankenbacher Straße in Neckargartach und die Wimpfener Straße das Gewerbegebiet des Stadtteils erreichen.

Für den Baustellenbereich in der Wimpfener Straße gilt: Die Zufahrt zum Gewerbegebiet von der Neckartalstraße ist für Liefer- und Anliegerverkehr nicht möglich. Es gibt auch keine Wendemöglichkeit in diesem Bereich.

Eine weitere Neuerung: An der nördlichen Ausfahrt von der Wimpfener Straße auf die Neckartalstraße – nordöstlich der Firma Landliebe – wird die Verkehrsführung an der Ampelanlage während der Bauzeit geändert. Dort gibt es dann jeweils nur eine Abbiegespur nach links Richtung A 6/Obereisesheim und nur eine Abbiegespur nach rechts Richtung Heilbronn-Zentrum.

Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn bitten darum, diese Änderungen zu beachten. Während der Kanal- und Tiefbauarbeiten wird es teilweise zu Behinderungen und zeitweiligen Einschränkungen kommen.

Die betroffenen Anwohner werden rechtzeitig informiert.

Die Entsorgungsbetriebe bitten zugleich um Verständnis für entstehende Unannehmlichkeiten.

Weg frei für Umstellung des Abfuhr- und Gebührensystems

Im Heilbronner Stadtgebiet wird das Abfuhr- und Gebührensystem zum 1. Januar 2026 optimiert. In diesem Zuge werden alle Restmüll- und Biotonnen (Kleinbehälter) gegen neue Behälter mit elektronischem Chip ausgetauscht.

Zudem erfolgt die Abrechnung künftig über die Grundstückseigentümer. Beim Restmüll gilt dann ein Abfuhrtarif mit standardmäßig zwölf Leerungen. Flexibel kann dieser auf bis zu 26 Leerungen aufgestockt werden.

Um die sehr hohen Kostensteigerungen im Bereich der Abfallentsorgung abzufedern, schafft das neue System einen Anreiz, Abfall sorgfältiger zu trennen und so die Restmüllmenge zu reduzieren. Der Gemeinderat hat die neue Abfallwirtschaftssatzung mit der neuen Gebührenkalkulation am Montag, 17. März beschlossen.

Elektronischer Chip registriert zukünftig jede Leerung

Der elektronische Chip der neuen Behälter registriert künftig jede einzelne Leerung. Die bisher notwendigen Gebührenmarken sind deshalb künftig nicht mehr erforderlich. Schon in den nächsten Tagen werden die Grundstückseigentümer, Betriebsinhaber und anschließend die Hausverwaltungen Post von den Entsorgungsbetrieben der Stadt bekommen, um die Behälter mit Chip zu bestellen, die dann ab 2026 im Einsatz sein werden.

Betroffen von der Umstellung auf das grundstücksbezogene Gebührensystem sind vor allem kleinere Mehrfamilienhäuser, in denen bisher jeder Haushalt Kunde der Entsorgungsbetriebe war und seinen eigenen Behälter hatte. Mit der Umstellung wird auch ein Anreiz gesetzt, Abfallbehälter gemeinschaftlich zu nutzen. In Mehrfamilienhäusern ab zehn Parteien wird die gemeinschaftliche Nutzung sogar verpflichtend. Ziel dabei ist, die Zahl der Behälter deutlich zu reduzieren, was wiederum Aufwand und Kosten für die beauftragten Abfuhrunternehmen und die Entsorgungsbetriebe verringert. Ein positiver Nebeneffekt: Weniger Abfallbehälter tragen zur Verschönerung des Stadtbildes bei.

In der neuen Regelgebühr für Restmüllkleinbehälter sind zwölf Leerungen enthalten. Ein-Personen-Haushalte auf dem eigenen Grundstück können eine Reduzierung auf acht Leerungen beantragen. Alle weiteren Abfahren werden über den elektronischen Chip nur dann in Rechnung gestellt, wenn die Restmüllbehälter zur Leerung an der Straße bereitgestellt werden.

Die Bereitstellungsmöglichkeiten für Restmüll- und Bioabfallbehälter bleiben grundsätzlich unverändert.

Angeboten werden auch künftig 26 Leerungstermine pro Jahr für Restmüllkleinbehälter (14-tägliche Leerung) und 36 Leerungstermine pro Jahr für Bioabfallbehälter (November bis Mai alle 14 Tage, Juni bis Oktober wöchentlich). Alle 36 Leerungstermine sind in der Jahresgebühr für Biomüll enthalten.

Abfalltrennung spart Geld

Die Neuausrichtung des Abfuhr- und Gebührensystems bringt einen Schub für die Digitalisierung der Abfallwirtschaft. Vor allem aber ermöglicht sie es den Bürgerinnen und Bürgern angesichts gestiegener und noch weiter steigender Kosten in der Abfallabfuhr und -entsorgung, insbesondere der Restmüllentsorgung, durch Abfallvermeidung und konsequente Abfalltrennung selbst Einfluss auf die Höhe der Abfallgebühr zu nehmen.

Denn künftig gilt: Je geringer die Restmüllmenge, umso seltener muss der Restmüllbehälter zur Leerung bereitgestellt werden und umso niedriger die Gesamtgebühren.

Um die Kostensteigerungen abzufedern, setzen die Entsorgungsbetriebe zudem Überschüsse aus den Vorjahren ein: rund 2,6 Millionen Euro aus dem Jahr 2022 für die Abfallabfuhr.

Für einen Musterhaushalt mit vier Personen (60-Liter-Restmüllbehälter und 60-Liter-Biotonne) bedeutet das, dass er 2026 bei zwölf Leerungen des Restmüllbehälters kaum mehr zahlt als bisher, nämlich 151,20 statt 150 Euro. Jede weitere Leerung kostet 3,50 Euro, bei maximal 26 Leerungen sind dies insgesamt 200,20 Euro pro Jahr. Im Vergleich: Im Land betrug die durchschnittliche Jahresabfallgebühr eines Vier-Personen-Musterhaushalts schon 2024 rund 190 Euro.

In den Abfallgebühren enthalten sind weiterhin

- eine Abfuhr oder Anlieferung von Sperrmüll jährlich
- die Nutzung der Recyclinghöfe sowie der Containerstandorte für Altglas, Alttextilien und Grünabfälle
- die Nutzung der Blauen Tonne für Altpapier
- die Schadstoffsammlung

Elektronischer Chip ersetzt Gebührenmarken

Die Bestellung der neuen Abfallbehälter mit elektronischem Chip beginnt ab Ende März. Die notwendigen Informationen dazu erhalten alle Grundstückseigentümer, Betriebsinhaber und im Anschluss daran die bevollmächtigten Hausverwaltungen gesondert per Post von den Entsorgungsbetrieben.

Erhältlich sind für Rest- und Bioabfall 60-, 120- und 240-Liter-Behälter sowie für Restmüll zusätzlich 660- und 1.100-Liter-Behälter für größere Wohnanlagen und Gewerbebetriebe. 40- und 80-Liter-Behälter entfallen.

Bei der Bestellung der Restabfallbehälter für Privathaushalte ist ein Behältervolumen von fünf Litern pro Person pro Woche zugrunde zu legen. Die derzeit vorhandenen und bereits mit einem Chip ausgestatteten Restmüllgroßbehälter können weiterverwendet werden. Die Einführung der neuen Abfallbehälter macht die bisherigen Gebührenmarken ab dem Jahr 2026 überflüssig. Grund ist der elektronische Chip, mit dem jede Leerung erfasst wird und sich künftig jeder Behälter eindeutig einem Grundstück zuordnen lässt. Der Chip wird am Fahrzeug ausgelesen.

Nicht vom Chip erfasst wird der Inhalt oder das Gewicht des Abfallbehälters. Der Datenschutz ist in höchstem Maße gewährleistet.

Auslieferung der neuen Behälter ab Herbst

Die neuen Behälter werden ab Herbst ausgeliefert, die alten Behälter zu Jahresbeginn 2026 abgeholt. Danach werden sie recycelt und zu neuen Kunststoffen verarbeitet oder in anderen Einsatzgebieten weiterverwendet.

Die Grundsatzentscheidung zur Umstellung und Optimierung des Abfuhr- und Gebührensystems hat der Gemeinderat bereits im Februar vergangenen Jahres getroffen.

Umfangreiche Informationen zur Umstellung des Abfuhr- und Gebührensystems finden sich im Internet:

<https://abfallwirtschaft.heilbronn.de/abfallsystem-2026>

Heilbronn bekommt Katzenschutzverordnung

Frei laufende Katzen müssen in Heilbronn zukünftig kastriert, gekennzeichnet und registriert sein. Das hat der Gemeinderat der Stadt Heilbronn in seiner Sitzung am Montag, 17. März beschlossen.

Ziel der Katzenschutzverordnung ist es, die Population frei lebender Katzen zu kontrollieren und das Tierwohl zu verbessern. Die Stadt folgt damit dem Beispiel anderer Städte.

Warum eine Katzenschutzverordnung?

Eine Untersuchung 2021 bis 2023 ergab, dass viele frei lebende Katzen im Stadtgebiet in einem schlechten Gesundheitszustand sind.

Jede Fünfte von ihnen litt sogar unter erheblichen Schmerzen oder Krankheiten.

Durch die unkontrollierte Vermehrung wächst die Population stetig, wobei viele Tiere unter Mangelernährung und Infektionen leiden.

Die wichtigsten Regelungen

Halterinnen und Halter müssen zukünftig ihre frei laufenden Katzen kastrieren lassen, um unkontrollierte Fortpflanzung zu verhindern. Zudem muss jede frei laufende Katze per Mikrochip oder Ohrtätowierung gekennzeichnet und in einem Haustierregister (TASSO e.V. oder FINDEFIX) verzeichnet werden.

Um diese Grundlagen umzusetzen, haben Katzenhalterinnen und -halter nach Bekanntmachung der Verordnung sechs Monate Zeit, ehe die Verordnung in Kraft tritt.

Werden frei laufende Katzen ohne Kastration, Kennzeichnung oder Registrierung angetroffen, kann die Stadt Heilbronn diese Tiere auf Kosten der Halterinnen und Halter einfangen und nach 48 Stunden kastrieren, kennzeichnen und registrieren lassen.

Die Katzen können bei entsprechenden Voraussetzungen danach wieder am Fundort in die Freiheit entlassen werden.

Unterstützung für soziale Leistungsberechtigte Haushalte

Um einkommensschwache Haushalte zu entlasten, wird ein Kastrationszuschuss eingeführt. Katzenhalterinnen und -halter, die Sozialleistungen beziehen, können finanzielle Unterstützung für die Kastration ihrer Tiere beantragen.

Um den höheren Kastrationskosten im Fall von weiblichen Freigängerkatzen Rechnung zu tragen, soll bei weiblichen Tieren ein Zuschuss von 100 Euro und bei männlichen ein Zuschuss von 50 Euro gewährt werden.

Die Umsetzung der Katzenschutzverordnung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e.V. Gemeinsam mit der Stadt Heilbronn werden die Maßnahmen zum Einfangen, Kastrieren und Registrieren frei lebender Katzen koordiniert.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Umsetzung und Antragstellung für den Kastrationszuschuss sind online abrufbar.

www.heilbronn.de/katzenschutzverordnung

Schulnachrichten



Grundschule Frankenbach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
zu unserer Mitgliederversammlung am **Dienstag, 1. April 2025 um 18.30 Uhr im Raum H6 der Grundschule Frankenbach** wird herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

- Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
- Anträge der Schule
- Verschiedenes/Termine

Wir freuen uns auf einen kommunikativen Abend.

Thomas Löhrl, 1. Vorsitzender

Sofie Reichert-Wendt, Schriftführerin



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



Aktuelle VHS-Kurse in Frankenbach und Neckargartach Auf und davon: Planung und Vorbereitung für eine Fernwanderung in zwei Abenden

Am Mittwoch, 19.3. und am 2.4.2025 um 18.00 Uhr teilt der Fernwanderer und Buchautor Fuat Gören sein Praxiswissen mit Ihnen. Mit Fotos, Beispielen aus seinen Wandertouren und seiner Ausrüstung gibt er wertvolle Tipps.

Lernen Sie in Teil 1, wie Sie eine für Sie geeignete Fernwanderung planen und sich darauf vorbereiten:

- Auswahl einer passenden Tour
- Planungstools (Karten, Bücher, GPX-Daten)
- Organisation

Lernen Sie in Teil 2 am 2.4.2025 alles über die richtige Ausrüstung und was unterwegs zu beachten ist:

- Ausrüstung, Packliste
- Orientierung und Verhalten unterwegs (Tiere, Flora, Wetter, Müll)

Im Anschluss gibt es immer genügend Zeit für einen gemeinsamen Austausch mit Fragen und Antworten.

Vegetarische Küche: Chinesische Teigtaschen

Fr., 21.3., Schulküche Grundschule Frankenbach

Kursgebühr inkl. Lebensmittel 37,00 Euro

An diesem Abend werden vegetarische Teigtaschen zubereitet – so wie es in chinesischen Klöstern geschieht.

Im Süden Chinas isst man gerne zu Tee leckeres Fingerfood als kleinen Snack.

Im Kurs lernen wir beispielsweise die Zubereitung von Frühlingrollen mit Gemüsefüllung. Als Nachtisch wartet auf Sie ein chinesisches Gebäck.

Infos und Anmeldung

E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de, Tel. 07131/9965873

sowie bei der VHS-Hauptstelle im Deutschhof, Tel. 07131/996510

Hauptschulabschluss nachholen an der VHS

Jahreskurs startet im September

Info-Abend am 30. April

Ein Abschluss – viele Chancen: Die Volkshochschule Heilbronn bietet ab September 2025 wieder einen Jahreskurs für Erwachsene an, die ihren Hauptschulabschluss nachholen möchten.

Am Mittwoch, 30. April findet dazu um 18.00 Uhr in der VHS, Kirchbrunnenstraße 12, 74072 Heilbronn ein Informationsabend statt.

Das Angebot richtet sich an alle Erwachsenen, die im Jahr 2026 die Schulfremdenprüfung für den Hauptschulabschluss ablegen möchten. Der Jahreskurs der Volkshochschule Heilbronn bietet dafür die optimale Vorbereitung.

Er umfasst insgesamt 912 Unterrichtsstunden in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Gemeinschaftskunde sowie zur Vorbereitung der Präsentationsprüfung. Der Unterricht findet immer vormittags (8.00 – 13.00 Uhr) in der VHS im Deutschhof statt und ist deshalb besonders auch für Frauen geeignet, deren Kinder in dieser Zeit in Schule oder Kindertagesstätte betreut werden.

Der Kurs ist nach AZAV zertifiziert. Daher ist bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine kostenfreie Teilnahme per Bildungsgutschein möglich, der ggf. von Jobcentern oder der Agentur für Arbeit ausgestellt wird.

Alternativ ist auch eine Teilnahme für Selbstzahler (monatliche Kursgebühr) möglich.

Teilnahmevoraussetzung sind Deutschkenntnisse auf B2-Niveau (GER) und das Bestehen eines Aufnahmetests.

Anmeldungen zum Info-Abend

Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de

Für Fragen zum Hauptschulkurs steht Frau Friederich (Telefon 07131/9965-43) gerne zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 23. März

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9, 62

Donnerstag, 20.3.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 23.3.

Fusions-Fest-Gottesdienst

9.00 Uhr Albankirche – Kaffee und Hefezopf

9.30 Uhr Andacht in der Albankirche

Pfarrerin Wahl und Pfarrerin Krönig

10.00 Uhr Weg nach Neckargartach ins Gemeindehaus Sachsenäcker

11.00 Uhr Andacht im Gemeindehaus Sachsenäcker

Pfarrerin Wahl und Pfarrerin Krönig

12.00 Uhr Kleines Mittagessen

Montag, 24.3.

19.30 Uhr Kirchenflöten im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 25.3.

9.30 Uhr Frankenbacher Gespräche, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Herr Christopher Kiesow hält einen Vortrag

Thema: „Arzneimittel im Alter“

Sie sind dazu herzlich eingeladen.

19.30 Uhr Elternabend der neuen Konfirmanden 2026 im Gemeindehaus Sachsenäcker, Neckargartach

Mittwoch, 26.3.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Frankenbacher Gespräche

Frankenbacher Gespräche

Arzneimittel im Alter

Referent:

Herr Christopher Kiesow



Foto: pixabay

**Dienstag, 25. März 2025
um 09:30 Uhr**

im Heinrich-Pfeiffer-Haus, Am Rotbach 6
Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



**Bezirk Heilbronn
Gemeinde Friedenskirche
Donnerstag, 20.3.**

15.30 Uhr Männerchor

Freitag, 21.3. bis Sonntag 23.3.

Gemeinfreizeit in Unteröwisheim

Sonntag, 23.3.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in der Friedenskirche
Predigt: Pastor H. Weisenberger
Musik: S. Gehrig und H. Bauschert

Montag, 24.3.

20.00 Uhr Bezirksprojektchor

Dienstag, 25.3.

17.30 Uhr Bibelgespräch in Leingarten
Bibeltexte: Genesis 23, 1 – 20 + 25, 1 – 11
Thema: Erfülltes Leben?
Das Ende der Geschichte(n) von Abraham und Sara

19.00 Uhr Neubläserinnen

20.00 Uhr MethoBrass

Mittwoch, 26.3.

19.00 Uhr Lenkungsreis in Beilstein

Vorschau

Samstag, 29.3.2025

Backhaus-Event

EmK-Friedenskirche in Frankenbach „Dönerstag“

Sie wollten schon immer mal Ihren eigenen Döner kreieren? Dann kommen Sie zu unserem Do-it-yourself-Dönerstag. Mit frisch gebackenem Fladenbrot aus dem Holzbackofen und Fleisch vom Spieß. Natürlich können Sie Ihren Döner auch vegetarisch genießen. Vorher holen wir uns Appetit bei einem spannenden Tischkickerturnier, dann schmeckt es gleich noch mal so gut.

Anmeldung

Einfach bis **26.3.** unter E-Mail: backhaus@emk-heilbronn.de **anmelden** und dabei sein.

Herzliche Einladung ins Backhaus zum

Dönerstag

DIY Döner mit frischem Fladenbrot aus dem Holzofen

**Samstag,
29. März 2025
15 bis 19 Uhr**

Kommt vorbei: Döner Kebab selber machen & genießen,
ein spannendes Tischkicker-Turnier und vieles mehr!

Friedenskirche | Burgundenstraße 62 | 74078 HN-Frankenbach

Verbindliche Anmeldung bis einschließlich 26.3. unter backhaus@emk-heilbronn.de

Teilnahme kostenlos
Personenanzahl begrenzt
www.emk-heilbronn.de

Foto: J. Seeberg

Sonntag, 30.3.

17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Friedenskirche Frankenbach
Herzliche Einladung zu einem musikalischen Gottesdienst am Nachmittag

Kontakt

Aktuelle Hinweise: www.emk-heilbronn.de

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408

E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 20.3.

9.00 Uhr Eucharistiefeier
Wir gedenken: Bernhard Mierswa und verstorbene Angehörige

Sonntag, 23.3. – 3. Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.3.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Manuel Hammer

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099.

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache wird bekannt gegeben werden.

Zweiter Elternabend für die Erstkommunion 2025

Am folgenden Termin findet der zweite Elternabend für die Erstkommunion 2025 statt: **Donnerstag, 27. März, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Hl. Kreuz, Böckingen.**

Die Eltern unserer Erstkommunionkinder aus Böckingen und Frankenbach sind dazu eingeladen.

Dieser Elternabend ist sehr wichtig, und wir hoffen, dass von jeder Familie mindestens ein Elternteil an diesem Abend teilnimmt.

Kirchengemeinderatswahl 2025

Wahltag 30.3.2025

Am 30. März findet die Kirchengemeinderatswahl statt. Alle Gemeindemitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr sind eingeladen, die Frauen und Männer zu wählen, die zusammen mit dem Pfarrer die Gemeinde leiten werden. Durch Ihre Wahl schenken Sie den Kandidaten Ihr Vertrauen für diesen Dienst. Wir ermutigen Sie, auf diese Weise an der Gemeinde mitzuwirken. Die Wahlunterlagen erreichen sie in den nächsten Tagen.

Die Wahl erfolgt ausschließlich per Briefwahl. Das Wahllokal wird aber am Wahltag, Sonntag, 30. März 2025 für die Abgabe der Briefwahlunterlagen geöffnet sein.

Die entsprechende Öffnungszeit des Wahllokals entnehmen Sie Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte.

Am selben Tag werden die Stimmen ausgezählt und das vorläufige Ergebnis wird bekannt gegeben werden.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Berufliche Anerkennungsverfahren als Eintrittskarte in den Arbeitsmarkt – Online-Veranstaltung am 26. März

Damit sich eine ausländische Fachkraft in den Arbeitsmarkt integrieren kann, ist die Anerkennung ihres Ausbildungs- und Studienabschlusses aus dem Ausland wichtig.

Das berufliche Anerkennungsverfahren in Deutschland ist jedoch komplex. Es gibt bundes- und landesrechtliche Regelungen.

Eine Online-Veranstaltung am Mittwoch, 26. März, von 17 bis 18.30 Uhr gibt den Teilnehmenden einen ersten Einblick in den Dschungel der reglementierten und nicht-reglementierten Berufe und die vielfältigen Anerkennungswege.

Der Arbeitsmarkt in Deutschland ist in vielen Branchen von einem Fachkräftemangel geprägt. Die gute Integration von Migrantinnen und Migranten spielt daher eine immer wichtigere Rolle. Diese Situation verschärft sich durch den demografischen Wandel, denn die Babyboomer-Jahrgänge scheiden aus dem Erwerbsleben aus. Anmeldung bis zum 25. März möglich unter <https://eveeno.com/Anerkennung2025>.

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei.

Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

Hauptversammlung

Am Freitag, 21.3.2025, findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im großen Saal der Gemeindehalle.

Tagesordnung

- Begrüßung mit Totengedenken
- Berichte
 - Vorstand
 - Schriftführerin
 - Kassier und Kassenprüfer
- Entlastung
- Ehrungen
- Jahresprogramm 2025
- Tagesausflug
- Verschiedenes

Gäste sind willkommen.

Herbert Phillipp



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Abteilung Kegeln

Herren I (14. Spieltag Saison 2024/2025)

Aufholjagd wird belohnt!

Am heutigen Spieltag fand das Auswärtsspiel beim TSV Westhausen statt. Damit trafen am heutigen Spieltag die direkten Tabellennachbarn aufeinander (Westhausen 5. / Heilbronn 6.).

Im Startpaar spielten von unserer Seite Christian und Alex. Beide legten los wie die Feuerwehr, aber auch ihre Gegner standen ihnen nichts nach. Nach dem Bahnwechsel mussten unsere Jungs leider etwas abreißen lassen. Christian und Alex mussten trotz guten Ergebnissen die Mannschaftspunkte abgeben. Somit startete das Spiel mit einer 2:0 Führung bei 34 Kegel Plus für Westhausen.

Im Mittelpaar kegelten Stefan und Maurice. Stefan kam noch gut in die Partie, verlor dann allerdings den Faden und sein Gegner zog mit dem Mannschaftspunkt davon. Maurice lieferte sich einen engen Zweikampf, den er auf der letzten Bahn für sich entscheiden konnte und den Punkt damit gewann. Der Zwischenstand lautete damit 3:1 und 90 Kegel Plus für Westhausen. Eine herausfordernde, aber nicht unmögliche Aufgabe für das Schlusspaar.

Andreas und Steffen nahmen sich dieser Aufgabe an und kämpften von Beginn an gegen die Niederlage. Sie konnten den Rückstand schnell aufholen und es entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch. Am Ende konnte Westhausen nicht mehr mithalten und unsere Jungs gewannen ihre Mannschaftspunkte und drehten auch den Rückstand in der Mannschaftswertung durch sehr gute Ergebnisse. Steffen lieferte ein bärenstarkes Spiel mit 614 Kegel. Damit lautete das Endergebnis 3:5 zu unseren Gunsten. Ein großartiges Gesamtergebnis an diesem Spieltag.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach

Christian Lang 572 Holz (2:2 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte), Alexander Mohr 590 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte), Stefan Springer 519 Holz (0:4 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte), Maurice Correll 592 Holz (2:2 Satzpunkte/1

Mannschaftspunkt), Andreas Vogt 599 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt), Steffen Hermann 614 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Gesamtergebnis Kegel: 3438:3486 (2 Mannschaftspunkte)

Endergebnis: 3:5 Mannschaftspunkte

Gemischte Mannschaft

12. Spieltag (Saison 2024/2025)

Weißer Weste souverän gehalten

Am 9.3.2025 gastierte unsere gemischte Mannschaft beim KVS Waldrems zum Auswärtsspiel am 12. Spieltag in der Bezirksklasse C Mittlerer Neckar.

Ursula und Nico begannen für unser Team. Als Bank erwies sich mal wieder Ursula und konnte den Mannschaftspunkt souverän gewinnen. Nico verlor trotz besserem Gesamtergebnis aufgrund der Satzwertung den Punkt. Damit stand es 1:1 nach Punkten bei einem komfortablen Vorsprung an 96 Kegel zu unseren Gunsten. Im Schlusspaar spielten Rene und Thomas. Rene entschied das knappe Duell für sich und sicherte den nächsten Punkt. Thomas hatte seine Gegnerin die ganze Zeit über unter Kontrolle und gewann ebenso den Mannschaftspunkt. Zusätzlich wurde die Mannschaftswertung ebenfalls souverän gewonnen und damit Sieg Nr. 12 unter Dach und Fach gebracht.

Für den Meistertitel fehlt noch ein Punkt aus den letzten beiden verbliebenen Spielen, doch natürlich ist ein zusätzlicher Ansporn, die Saison ohne Punktverlust zu beenden.

Vorschau

Nächste Woche folgt das Heimspiel und gleichzeitig das Derby gegen den SKV Brackenheim.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach

Ursula Vorholzer 502 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Nico Mohr 496 Holz (1,5:2,5 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Rene Schultes 473 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Thomas Stuntz 496 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Gesamtergebnis Kegel: 1.810:1.967 (2 Mannschaftspunkte)

Endergebnis: 1:5 Mannschaftspunkte

Herren I (15. Spieltag Saison 2024/2025)

Zäher Sieg

Am 15. Spieltag hatten wir die Gäste vom ESV Crailsheim zu Gast. Das Spiel wurde eine zähe Angelegenheit von Anfang bis Ende.

Stefan und Steffen begannen im 1. Paar von unserer Seite. Bei Stefan entwickelte sich ein spannendes Duell, welches er am Ende für sich entscheiden konnte. Steffen hingegen fand gar nicht zu seinem Spiel und erlebte einen fast durchweg rabenschwarzen Nachmittag. Demnach gab es zu Beginn einen Zwischenstand von 1:1 nach Punkten bei einem minimalen Vorsprung von 5 Kegeln zu unseren Gunsten. Im Mittelpaar übernahmen Alexander und Maurice. Alexander erging es ähnlich wie Steffen im Startpaar. Positiv für unsere Seite war aber, dass sein Gegner noch weniger zurechtkam und daher er den Mannschaftspunkt sichern konnte. Maurice begann stark, hatte dann aber einen Anbruch, haderte wie alle anderen mit dem einen oder anderen Fallergebnis und verlor dadurch den Zugriff auf sein Spiel. Am Ende gab er seinen Mannschaftspunkt ab.

Damit stand es nach dem Mittelpaar 2:2 nach Punkten mit einem geringen Vorsprung von 15 Kegeln für uns. Arnold und Andreas spielten im Schlusspaar und wollten den geringen Vorsprung über die Ziellinie bringen.

Arnold legte für seinen Mannschaftspunkt die Weichen auf den ersten beiden Bahnen und gewann den Punkt bei Satzteilung über das bessere Gesamtergebnis. Andreas kämpfte sich nach schwachem Start zurück in die Partie und entschied im letzten Durchgang das Duell für sich. Folglich konnten wir auch die Mannschaftswertung für uns entscheiden und einen mühevollen 6:2-Heimsieg verbuchen. Auf beiden Seiten haderten und kämpften die Protagonisten mit den schweren Bahnverhältnissen.

Vorschau

Nächste Woche folgt das Auswärtsspiel beim Tabellenletzten aus Schrezheim.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach

Stefan Springer 530 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Steffen Hermann 512 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Alexander Mohr 508 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Maurice Correll 528 Holz (2:2 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Arnold Schenker 534 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Andreas Vogt 599 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Gesamtergebnis Kegel: 3.144: 3.095 (2 Mannschaftspunkte)

Endergebnis: 6:2 Mannschaftspunkte

Gemischte Mannschaft (13. Spieltag Saison 2024/2025) Derbysieg

Meistertitel perfekt – O, wie ist das schön.

Zum Heilbronner Derby empfangen wir unsere Sportfreunde aus Brackenheim. Ursula und Dirk bildeten dieses Mal die Startachse. Ursula gab in einem knappen Duell trotz besseren Gesamtergebnisses aufgrund der Satzwertung den Punkt ab. Dirk konnte in seinem Duell für den Ausgleich sorgen. Damit stand es 1:1 nach Punkten mit einem komfortablen Vorsprung von 98 Kegeln. Mit diesem Polster im Rücken übernahmen Nico und Thomas. Nico hatte keine Chance und musste seinen Punkt abgeben. Thomas konnte allerdings sein Duell souverän und ohne Probleme für sich entscheiden.

Die Führung in der Mannschaftswertung konnte ebenfalls verteidigt werden, sodass die Zusatzpunkte ebenso an uns gingen. Damit war der nächste Sieg im Gepäck und zusätzlich dazu konnte der Meistertitel hiermit gesichert werden. Herzlichen Glückwunsch an das Team. Im letzten Spiel geht es noch darum, die weiße Weste zu bewahren und ungeschlagen und ohne Punktverlust die Saison zu beenden.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach

Ursula Vorholzer 500 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Dirk Schneider 503 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Nico Mohr 447 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Thomas Stuntz 502 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Gesamtergebnis Kegel: 1.952:1.816 (2 Mannschaftspunkte)

Endergebnis: 4:2 Mannschaftspunkte

Veranstaltungen

Zeller liest „Muttersuchen“ im Literaturhaus

Am Dienstag, 25. März, 19.00 Uhr liest die Lyrikerin, Romanautorin und Rundfunkjournalistin Eva Christina Zeller im Literaturhaus Heilbronn aus ihrem autofiktionalen Roman „Muttersuchen“ vor, dessen Handlung sich über drei Generationen und drei Orte hinweg erstreckt.

Egal, ob in einer Bahnhofswirtschaft auf der Schwäbischen Alb, einem bosnischen Dorf oder auf einer Hippieinsel in Seattle – Großvater, Mutter und Tochter verbindet dieselbe existenzielle Frage: Wie kann man im Kontext der deutschen Geschichte zwischen Abenteuer, Pflicht, Feminismus und Selbstwirksamkeit ein moralisch gutes Leben führen?

Zellers vielstimmige Recherche ist ein Familienroman, ein Reiseroman, ein Erinnerungsroman und laut Literaturkritiker Denis Scheck „ein beseeligend geglückter Text“ (Magazin buchSZENE 4/2024).

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Heilbronn statt.

Tickets für 10 Euro unter www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro. Alle Ticketpreise zzgl. Vvk-Gebühr.

Eva Christina Zeller, 1960 in Ulm geboren, studierte Philosophie, Germanistik, Theaterwissenschaften und Rhetorik in Berlin und Tübingen. Seit fast 40 Jahren unterrichtet Zeller an verschiedenen Universitäten und Schulen kreatives Schreiben und ist freie Autorin. Sie erhielt für ihre Arbeit verschiedene Stipendien und wurde 1989 für den Lyrikband „Folg ich dem Wasser“ mit dem Thaddäus-Troll-Preis ausgezeichnet.

Eva Christina Zeller hat acht eigenständige Gedichtbände, Prosa in Anthologien, Theatertexte und eine wissenschaftliche Arbeit über Ingeborg Bachmann herausgebracht. 2022 erschien ihr erstes Prosawerk „Unterm Teppich – Ein Roman in 61 Bildern“ beim Kröner Verlag in der Edition Klöpfer.

Kostenlose Vorträge der Energieagentur

Die Energieagentur Heilbronn lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu zwei kostenfreien Vorträgen rund um die Themen erneuerbare Energien und energieeffiziente Technologien ein. Los geht es am Montag, 24. März um 17.30 Uhr mit einem kostenlosen Vortrag zum Thema „Wärmepumpe im Bestand“. Der Vortrag im Technischen Rathaus gibt praktische Einblicke und

zeigt auf, welche technischen, finanziellen und umweltrelevanten Aspekte bei der Nachrüstung zu beachten sind.

Aufs Dach geht es am Donnerstag, 27. März um 17.30 Uhr bei der Veranstaltung „PV auf dem Mehrfamilienhaus“. Die Dächer von Mehrfamilienhäusern bieten häufig viel ungenutzte Fläche. Ideale Voraussetzungen für eine Photovoltaikanlage.

Doch die Umsetzung eines solchen Vorhabens mit einer Vielzahl an Parteien bringt verschiedene Herausforderungen mit sich.

Begrenzte Teilnehmerzahl macht Anmeldung erforderlich

Beide Vorträge finden im Großen Saal des Technischen Rathauses, Cäcilienstraße 49 statt.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt, weshalb um eine Anmeldung per E-Mail: kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten wird.

Retro Gaming trifft künstliche Intelligenz

Nach Herzenslust mit Atari, Gameboy und Playstation spielen, in die Welt der Videospiele und Konsolen aus den 1970er-, 1980er- und 1990er-Jahren eintauchen und dabei einiges über künstliche Intelligenz (KI) in den Anwendungen erfahren: Das können Interessierte in der bundesweiten Nacht der Bibliotheken am Freitag, 4.4. von 17.00 bis 21.00 Uhr in Heilbronn-Böckingen.

Mit „Retro Gaming trifft KI“ ist das generationenübergreifende Angebot von Stadtbibliothek und Quartierszentrum Böckingen überschrieben. Adresse: Kirchsteige 5. Der Eintritt ist frei. Auf über 150 Quadratmetern Fläche werden die digitalen Spielangebote aufgebaut. In lockerer, entspannter Atmosphäre können Spiele ausprobiert werden.

Der Lernfaktor beim Gaming und die Rolle von künstlicher Intelligenz (KI) werden über Vorträge und mithilfe von Ansprechpersonen vor Ort spielerisch thematisiert. Informationsstände zu Studierendenprojekten der Hochschule Heilbronn und des Innovationsparks Künstliche Intelligenz (IPAI) ergänzen das Angebot. Auch das KI-Team HN, eine Gruppe engagierter Ehrenamtlicher aus der Bürgerschaft, wird das Thema KI in Heilbronn beleuchten und KI-Bezüge zu Spielen herstellen. Getränke und kleine Speisen werden vor Ort angeboten. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Man kann einfach vorbeikommen. Die bundesweite Nacht der Bibliotheken steht dieses Jahr unter dem Motto „Wissen, Teilen, Entdecken“. Es gab einen besonderen Anlass, dieses Angebot in Böckingen zu organisieren: An diesem Abend vor 50 Jahren wurde das Bürgerhaus Böckingen eröffnet. Bildungsbürgermeisterin Agnes Christner wird die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen.

Hintergrund

Die Nacht der Bibliotheken ist eine Initiative des deutschen Bibliotheksverbands und findet in diesem Jahr zum ersten Mal bundesweit statt. Ziel ist es, den Fokus auf die Bibliotheken zu legen und ihre besonderen Angebote und Services sichtbar zu machen: als Orte des Lernens, des Forschens und des Austauschs für alle Generationen.

Unterstützt wird dieses Ziel von Schirmfrau **Elke Büdenbender, der Ehefrau von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.** www.nachtderbibliotheken.de



*Hatten sichtlich Spaß: Gäste bei einem ersten Gaming-Event des Quartierszentrums Böckingen vor zwei Jahren
Foto: Quartierszentrum*